



# HAMMER

# WERK

# STÄYTEN

# HAMMER WERK STÄTTEN

## Was sind unsere HAMMER-WERK-STÄTTEN?

Die historischen und bestehenden Produktionsstätten der metallverarbeitenden Industrie werden als Begegnungsräume inszeniert. In Zusammenarbeit mit dem **MUSEUM LILIENFELD** wird der Verein **OpenGLAM.at** das bereits bewährte Format von Werkstätten (Projekt Ybbs 4 Dimensionen) in Industriestandorte des Traisentals bringen, um Klänge und Geschichten der verbindenden Industrie zu sammeln, künstlerisch zu verwerten und nachhaltig zu archivieren.

Die Vorgehensweise stützt sich auf die Einbindung der Bevölkerung durch vier Werkstätten mit akustischen Inhalten und wird individuellen Stimmen und Geräuschen Raum geben. Als Oral History werden die Ergebnisse langzeitarchiviert und im Museum für künftige Vermittlungsarbeit zur Industrie- und Sozialgeschichte der Region nachgenutzt.

## Unsere Einladung

Die HAMMER\_WERK\_STÄTTEN wecken Erinnerungen und lassen die Herzen für die Region und die Industriestätten des Traisen- und Gölsentals im Takt schlagen.

Die Arbeiter\*innen und ihre Familien einst und jetzt haben einiges zu erzählen und diese Erzählungen, Töne, Fotos und Dinge werden aus den Schatzkisten der Teilnehmer\*innen gehoben.

Hast du eine Geschichte, ein Foto, einen Brief oder ein persönliches Ding für uns?

Deine Geschichte lebt in unseren digitalen Archiven weiter, im Museum werden sie noch lange nachklingen. Wir schmieden aus den Rohstoffen der Werkstätten kreative Werkstücke in Ton und Bild. Bringe deine Geschichte oder die deiner Vorfahren in den Zusammenhang mit anderen und werde Teil eines großen Ganzen!

# HAMMER WERK STÄTTEN

## Unsere Werkstätten in vier Gemeinden



CC-BY-SA Martin Krickl/Museum Lilienfeld

In vier Gemeinden der Region veranstalten wir von 23.05. bis 17.06. Audio-Werkstätten, die Hammer-Werk-Stätten. Dabei wird Sylvia Petrovic-Majer ([OpenGlam.at](http://OpenGlam.at)) Geschichten des Zusammenarbeitens einsammeln. Die Audio-Werkstätten sind als Kommen und Gehen/Bleiben in Gasthäusern konzipiert. Sie sollen Hebel sein für das Sammeln weiterer Beiträge. Bei den Werkstätten geht es letztlich darum, ins Reden zu kommen.

Start jeweils 17 Uhr

**23.05.** Markt, GH Leopold

**06.06.** St. Ägyd, GH Niederhaus

**13.06.** Hohenberg, GH Roter Hahn

**27.06.** Traisen, Terrassen-Camping

## Von Geschichten zum Kunstwerk

Wir suchen Menschen, die bereit sind Geschichten zu erzählen über menschliche Begegnungen bei der Arbeit in unseren Industriebetrieben der Region. Wir suchen Erinnerungen an vergangene Arbeitskulturen genauso wie Beiträge zur Frage, wie Menschen einander heute an den Arbeitsplätzen der Industrie begegnen. Wir freuen uns über möglichst viele unterschiedliche Perspektiven. Auch kleine Wort- und Klangbeiträge sind für uns wichtig. Aus diesen Beiträgen und aus Artefakten der Metallverarbeitung wird die Künstlerin Roberta Lazo Valenzuela ein Klang-Kunstwerk schaffen.



CC-BY-SA Daniela Cemales

**Roberta Lazo Valenzuela**

# HAMMER WERK STÄTTEN

## Partnerschaften schaffen Begegnungen

Wir wollen Begegnungen nicht nur sammeln und archivieren, wir wollen Begegnungen schaffen. Um Beiträger:innen und Interessierte auf unser Projekt aufmerksam zu machen, benötigen wir Partnerschaften.

Der Verein für Marktler Industriegeschichte etwa wird sich am 23.05. bei der Werkstätte in Markt einbringen.

**Dürfen wir Ihren Betrieb hier als Partner nennen?**

## Abschlussveranstaltung in Traisen

Am 17. Juli werden die Sammelstücke der Werkstätten, das Klangkunstwerk und Beiträge aus dem Museum im Volksheim Traisen präsentiert.

**17.07.  
Volksheim  
Traisen  
17 Uhr**



CC-BY-SA Roland Lensch



**MOST/4FESTIVAL2025**  
viertfestival.at

**kulturvernetzung**  
NIEDERÖSTERREICH  
Kultur.Region.Niederösterreich